

Ehrenamtliches Engagement von Werner Schenck zum Wohl unseres Dorfes

Seit nunmehr 18 Jahren führt Werner Schenck unseren SPD-Ortsverein als 1. Vorsitzender. Neben seiner umfangreichen Tätigkeit als erster Vorsitzender engagiert sich Werner Schenck sehr vielseitig für unsere Gemeinde zum Wohle aller Bürgerinnen und Bürger. Seit 15 Jahre ist er Mitglied im Gemeinderat und kümmert sich insbesondere um die Stromversorgung und die Beleuchtung in unseren öffentlichen Anlagen und Einrichtungen. Schon seit vielen Jahren führt er zuverlässig und engagiert verschiedene Elektroreparaturarbeiten in unserer Gemeinde durch. Im vergangenen Jahr wurden durch ihn wiederum die kompletten Beleuchtungskörper in der Löwensteinhalle und auf dem angrenzenden Parkplatz ausgetauscht. Allein durch diese freiwillige Eigenleistung unseres

Vorsitzenden sparte die Gemeinde ca. 5.000 € pro Wahlperiode. Aufgrund seiner umfassenden Fachkenntnisse, auch auf dem Gebiet der Straßenbeleuchtung initiierte er eine Versuchsreihe um eine sofortige Umstellung auf LED-Beleuchtung – flächendeckend, im gesamten Ortsgebiet – zu vermeiden. In der Kanalstraße und der Weinstraße entlang des Radweges wurden 35 Straßenlampen mit Kompaktsparlampen anstatt LED-Beleuchtungskörper ausgestattet. Durch diese Aktion wurde der Stromverbrauch von ca. 130 Watt auf 22 Watt pro Leuchte reduziert. Dadurch spart die Gemeinde nicht nur erhebliche Energiekosten sondern auch die Kosten für die Umstellung auf LED-Beleuchtung (ca. 17.500 €). Schon seit mehr als 30 Jahren betreut Werner Schenck die Außenbeleuchtung an der Bergkirche. Bei der Anstrahlung der

Bergkirche wurde ebenfalls auf energiesparende Leuchtkörper umgestellt. Dadurch wurde der Stromverbrauch von 3.000 Watt auf 500 Watt pro Stunde reduziert. Werner Schenck ist stets vor Ort, wenn der Aufruf zu einer Veranstaltung der Gemeinde erfolgt. Schon seit vielen Jahren ist er einer der ersten Helfer bei der Aktion „Saubere Landschaft“ und unterstützt die verschiedensten Veranstaltungen der Gemeinde. Bei zahlreichen Veranstaltungen der Gemeinde, aber auch der örtlichen Vereine, sorgt unser Vorsitzender für den „Guten Ton“, indem er hinter den Kulissen die Lautsprecheranlage bedient. Wir alle hoffen, dass unser Vorsitzender in den kommenden Jahren sein unermüdliches Engagement zum Wohle unseres Dorfes und der Allgemeinheit fortsetzen wird.

SPD - Seniorengruppe AG 60 plus

Seit fast 30 Jahren trifft sich die SPD Seniorengruppe zu ihrem monatlichen Stammtisch immer am ersten Dienstag im Hotel Pfälzer Hof. Neben politischen Gesprächen steht auch die Geselligkeit im Vordergrund dieser Treffen. Mit den SPD-Freunden aus Gommersheim werden Ausflüge wie z.B. nach Schney (Franken) unternommen. Aber auch das Allgemeinwohl liegt den Senioren am Herzen. Sie spendeten für das neu eingerichtete Naturbegräbnisfeld auf dem Friedhof eine Sitzbank.



Termine und Veranstaltungen bis 30.6.2014

16.04.	09:00	Frauenfrühstück	Prot. Gemeindehaus	AsF
17.04.	09:00 14:00	Osterpräsente	vor Salon Kirsch Pfarrer-Hamm-Platz	AsF / SPD
06.05.	15:00	Öffentl. Seniorenstammtisch	Hotel Pfälzer Hof	SPD Seniorengruppe
18.05.	11:30	Sommer- / Kinderfest	Spielplatz Auf der Lehr	SPD
21.05.	09:00	Frauenfrühstück	Prot. Gemeindehaus	AsF
25.05.	08:00	Wahlsonntag	Grundschule	SPD wählen
03.06.	15:00	Öffentl. Seniorenstammtisch	Hotel Pfälzer Hof	SPD Seniorengruppe
08.06.	11:30	Pfingstmatinee	Biergarten Löwensteinhalle	SPD
18.06.	09:00	Frauenfrühstück	Prot. Gemeindehaus	AsF

Rot & Präsent

Sommerfest am 18. Mai

Mit zünftiger Blasmusik der Kolpingkapelle Weyher beginnt am Sonntag, 18. Mai ab 11.30 Uhr das Sommerfest am Spielplatz Auf der Lehr. Unsere jüngeren Gäste werden unter anderem beim kostenlosen Ponyreiten ihren Spaß haben. Und natürlich stehen neben den Spielgeräten auf dem Spielplatz noch verschiedene andere Attraktionen bereit. Da bleibt für die Eltern genügend Zeit zu einem gemütlichen Plausch und Gedankenaustausch. Ortsbürgermeister Ernst Spieß und unsere Kandidaten für den Gemeinderat stehen ebenfalls für ein Gespräch zur Verfügung. Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt. Nähere Informationen erhalten Sie in der Tagespresse und in unserem Internetauftritt.

SPD
Albersweiler

Rot vor Ort

SPD Albersweiler
www.spd-albersweiler.de

senden erneut zum Ortsbürgermeisterkandidaten gewählt. Unser Ortsbürgermeister zeigte sich über die vorbehaltlose Zustimmung und Unterstützung sehr erfreut und bedankte sich für dieses hervorragende Nominierungsergebnis sehr herzlich. Er wolle in der kommenden Wahlperiode – ausgestattet mit dem Wählerauftrag - als Ortsbürgermeister von Albersweiler seine nunmehr 20-jährige erfolgreiche Arbeit für das Dorf auch in Zukunft fortsetzen. Ernst Spieß versprach, dass er auch künftig für eine bürgernahe, ehrliche, berechenbare, zukunftsorientierte, finanziell vertretbare, nachhaltige und verlässliche Politik zum Wohle der Ortsgemeinde und aller Bürgerinnen und Bürger von Albersweiler stehen werde. Zunächst hatte Ernst Spieß in einer ausführlichen Bilanz



Ernst Spieß soll Ortsbürgermeister bleiben

Auch nach den Kommunalwahlen am 25. Mai soll unser Ortsbürgermeister Ernst Spieß die Gemeinde Albersweiler führen. Mit 100 % Zustimmung der Mitglieder wurde Ernst Spieß in der Jahreshauptversammlung des SPD Ortsvereins Albersweiler am 20. Februar einstimmig von allen stimmberechtigten Anwe-



Bürgermeister Ernst Spieß konnte im Jahr 2011 mit seinem Kollegen Emmanuel Riehl aus Abreschviller die 50-jährige Partnerschaft der beiden Gemeinden Albersweiler und Abreschviller feiern.

über die Aktivitäten in der Gemeinde in den zurückliegenden 5 Jahren informiert. Besonders stolz zeigte er sich über die fertig gestellten Projekte aus der Dorferneuerung. Insbesondere der neu gestaltete Bahnhaltepunkt mit Busbahnhof, der revitalisierte Kanal, der Verweilplatz an der Weinstraße, der neu eingerichtete historische Rundweg um Albersweiler und die Überrankungsbogen in der Haupt- und Weinstraße werten den Ort auf. Jüngstes Kind ist die Einrichtung eines Sanierungsgebietes im alten Ortskern, zu dem derzeit die Voruntersuchungen laufen. Mit einer neuen Konzeption „Albersweilerer für Albersweiler“ konnte auch die Kerwe wieder belebt werden. Mit der Anlage der Naturbegräbnisstätte auf dem Friedhof wurde einer neuen Bestattungskultur Rechnung getragen. In Albersweiler besteht nun auch die Möglichkeit einer räumlich nahen, mit der Natur verbundenen Urnenbestattung. Mit der Verpachtung des Gemeindewaldes an die Rinnthaler Wald GmbH ist die Gemeinde erstmals ein kommunales Kooperationsprojekt eingegangen, mit dem man bisher nur positive Erfahrungen machen konnte – insbesondere auch in finanzieller Hinsicht. Stets umfassende Informationen über das Dorfgeschehen und die verschiedenen Maßnahmen erhielten die Bürger in zahlreichen Einwohnerversammlungen und Bürgerbriefen. Auch in den kommenden 5 Jahren will Ernst Spieß die Ortsgemeinde Albersweiler weiter nach vorne bringen und unser Dorf für künftige Generationen lebens- und lebenswert gestalten. Mit der Ausweisung des neuen Baugebietes Heerweg und dem Beschluss über die Einrichtung eines Sanierungsgebietes im Ortskern wurden bereits die Weichen in die richtige Richtung gestellt.

Einigkeit macht stark - Gemeinsam in die Zukunft: Wahlprogramm 2014 vorgestellt

Die Kommunalwahl im Mai 2014 prägte das letzte Bürgerforum des SPD-Ortsvereins Albersweiler im Katholischen Pfarrheim. Ortsbürgermeister Ernst Spieß, der sich zur Wiederwahl stellt, führte die interessierten Zuhörer akustisch und visuell mit einer ansprechenden Präsentation durch das Wahlprogramm für die Kommunalwahl in Albersweiler. Hieraus leiten sich viele neuen Aufgaben für die nächsten Jahre ab. So gilt es in der Dorfentwicklung die Umsetzung des Sanierungskonzeptes weiter voranzubringen. Im neuen Baugebiet „Am Heerweg“ wird die Umlegung und Erschließung kurzfristig vorangetrieben. Um auch zukünftig notwendige Sanierungen der Orts-

straßen für die Bürger finanziell vertretbar durchzuführen sollen hierzu wiederkehrende Ausbaubeiträge für die Straßensanierung eingeführt werden. Ein Hauptaugenmerk wird auch auf der Verkehrsberuhigung sowie dem ruhenden Verkehr liegen. Die neu errichtete Naturbegräbnisstätte auf dem Friedhof gilt es nun entsprechend zu vermarkten. Ein weiterer Schwerpunkt in der nächsten Legislaturperiode gilt auch der Umwelt und dem Tourismus. Insbesondere beim Umgang mit erneuerbaren Energien ist auf den Aspekt der Nachhaltigkeit zu achten. Neben der Pflege des Brauchtums und kulturellen Veranstaltungen soll die Zusammenarbeit der Vereine gefördert werden.

Nachdem der Kindergarten in der Vergangenheit baulich für die Aufnahme von Kleinkindern vorbereitet wurde, ist das Dienstleistungsangebot weiter auszubauen; in der gemeindeeigenen Bücherei soll das Medienangebot weiter aktualisiert werden. Das vorliegende Energiekonzept für die Löwensteinhalle soll zukünftig sukzessive umgesetzt werden. Die mittlerweile etablierte Bürgerhilfe wird auch weiterhin unterstützt und das Angebot im Jugendtreff intensiviert werden. Wir stehen auch künftig für eine ehrliche, solidarische, nachhaltige und transparente Politik, zum Wohle aller Bürgerinnen und Bürger unserer Heimatgemeinde, so Bürgermeister Spieß zum Leitthema

des Programms. Der SPD-Ortsverein hat mit seiner ausgewogenen Liste hinsichtlich Erfahrung, Geschlecht, Beruf und Alter eine repräsentative Auswahl an Personen gefunden die sich für Albersweiler einsetzen. Mit unseren Kandidaten wollen wir unser Wahlprogramm mit Leben erfüllen und in den kommenden 5 Jahren umsetzen. Aktuelle Informationen erhält man stets auf der Internetseite des Ortsvereins unter www.spd-albersweiler.de.

V.i.S.d.Pr.:
SPD Ortsverein Albersweiler
1. Vorsitzender Werner Schenck

Treffpunkt Europa - Europaabgeordnete Jutta Steinruck

Die Europawahlen waren unter anderem das zentrale Thema beim Bürgerforum des SPD Ortsvereins Albersweiler im Katholischen Pfarrheim. Gemeinsam mit den Kommunalwahlen finden am 25. Mai die Europawahlen statt. Werner Schenck, der Ortsvereinsvorsitzende der SPD Albersweiler, erinnerte in seiner Einführung daran, dass die BürgerInnen mit ihrer Wahl die politische Mehrheit im Europaparlament bestimmen und damit Einfluss nehmen können.

Dabei stellt sich für viele die Frage, worin die Chancen eines gemeinsamen Europas liegen. Welche Ziele realistisch sind? Wer könnte diese Fragen besser beantworten als die Europaabgeordnete Jutta Steinruck, die an diesem Abend Rede und Antwort stand. Neben den Informationen über die Arbeits- und Machtverteilung zwischen Europäischem Rat, den Kommissionen und dem Europaparlament gab Steinruck auch einen tieferen Einblick in die Ursachen und Bewältigung der Finanz- und Wirtschaftskrise.

Mitverursacher, teilweise Verlierer aber in vielen Fällen auch große Gewinner der Finanzkrise ist die internationale Finanzbranche, die durch weitreichende Finanzspekulationen die Europakrise herbeiführte und auch bei den Rettungsaktionen bereits wieder kräftig mitverdient. Zum gleichen Zeitpunkt wurde allerdings die Einführung der Finanztransaktionssteuer durch die konservativ regierten EU-Mitgliedsländer abgelehnt. Mit dieser Steuer wären die Spekulationsgeschäfte etwas eingedämmt worden. Ein weiteres Augenmerk muss auch auf die Bekämpfung der Steuerhinterziehung gelegt werden. Schätzungen sprechen von 1 Billion Euro die in Europa derzeit hinterzogen werden. Würden diese Gelder den Staatshaushalten zur Verfügung stehen, wäre mancher öffentliche Haushalt annähernd schuldenfrei. Deshalb müssen zukünftig die Steuerschlupflöcher in Europa gestopft werden. Die zahlreichen Gäste zeigten

mit ihren fachkundigen Fragen und Diskussionsbeiträgen über Europa, reges Interesse an den aktuellen Problemen, aber auch an den sozialdemokratischen Ideen zur Lösung der aktuellen Finanz- und Wirtschaftskrisen. Die sehr intensive Diskussion war auch von den Vorstellungen was Europa für die BürgerInnen macht und wie dem Demokratiedefizit in Europa zu begegnen ist, geprägt. Jutta Steinruck blickt zuversichtlich in die Zukunft eines geeinten Europas, ist es doch der Garant für Frieden und wirtschaftlichen Wohlstand. Europa muss sich aber auch verändern – hin zu einem sozialeren Europa, das endlich die Ursachen für die Krisen behebt und die Menschen in den Vordergrund des Handelns stellt. Jeder kann mit seiner Stimmabgabe für mehr Demokratie in Europa sorgen, mit einer hohen Wahlbeteiligung bei der Europawahl wird dem Parlament der Rücken gestärkt.



AsF Live - Frauenfrühstück und vieles mehr

Die ASF war wie jedes Jahr wieder sehr aktiv. Gleich nach der turbulenten Faschingszeit luden wir am Aschermittwoch zum traditionellen Heringessen ein. Zu Ostern zierten wir das Regenüberlaufbecken mit Osterschmuck und verteilten am Gründonnerstag bunte Ostereier auf dem Pfarrer-Hamm-Platz. Die Deutsche Weinstraße verbindet man eher mit Spitzen-Weinlagen, als mit erstklassigem Plantagen-Arabica. Dennoch bringt die Kaffeemanufaktur Blank Roast in Neustadt diese beide Welten zusammen. Mittels Rebenholz-Röstung werden die Bohnen veredelt. In der gemütlichen Sitzlounge wurden wir über den Ursprung, die Ernte, den Transport bis hin zur Rösterei des aromatischen Kaffees informiert. Mit einem kleinen Geschenk aus Tee überraschten wir unsere Frauen beim Muttertagsfrühstück im Mai und der

Muttertagsausflug führte uns zur Paddelweiherhütte nach Hauenstein. Bei sonnigem Juniwetter fuhren wir mit der Bahn ins schöne Städtchen Bad Dürkheim. Salz, Saline, Solbad - der Kur auf der Spurerholung pur! „Mahlzeit miteinander“ wünschten wir unseren Gästen beim bayrischen Weißwurstfrühstück im Oktober. Mit Weißwurst, Brezeln, Obatzder, Radi und in traditioneller Kleidung ließen wir die Pfalz noch einmal Bayrisch werden. Bei der Besichtigung und Führung im Museum unterm Trifels erfuhren wir viel Wissenswertes über die Geschichte der Stadt Annweiler und ihrer Umgebung, den Wald und das Handwerk im Mittelalter. Im Dezember fuhren wir mit der Prot. Kirchengemeinde zum Weihnachtsmarkt nach Baden-Baden. Das alte Jahr ließen wir mit einem besinnlichen Adventsnachmittag ausklingen. Nicht

zu vergessen- unser beliebtes Frauenfrühstück, welches jeden dritten Mittwoch im Monat stattfindet und unseren Veranstaltungskalender ebenso füllt. Wir - das ASF Team

- bedanken uns für die Unterstützung bei Euch allen und heißen Jeden herzlich willkommen!

Frohe Ostern wünscht das Team der AsF Live

Nadja Messerschmidt Carmen Braun
Sieglinde Schwenck



100 % für Bürgermeister Ernst Spieß und 16 Kandidaten

Auf 100 % Zustimmung der Mitglieder kann sich Ortsbürgermeister Ernst Spieß verlassen. In der Jahreshauptversammlung des SPD Ortsvereins Albersweiler wurde er einstimmig von allen Anwesenden zur Wiederwahl am 25. Mai vorgeschlagen. Ein hohes Maß der Bürgerbeteiligung sieht man auch an der Kandidatenliste

für den Gemeinderat, die zu 50 Prozent aus parteilosen, engagierten Bürgern besteht. Zügig und harmonisch verlief der „offizielle“ Teil der Jahreshauptversammlung, bei der Ortsvereinsvorsitzender Werner Schenck fast die Hälfte der Mitglieder des Ortsvereins im Protestantischen Gemeindehaus begrüßen konnte.

Gemeindeverbandsvorsitzender Josef Rothe war ein gern gesehener Gast. Die Berichte des 1. Vorsitzenden Werner Schenck, des Kassierers Hartwin Bäcker, der Kassenprüfer, stellvertretend für das ASF-Team Nadja Messerschmidt sowie der Seniorengruppe, wurden von der Versammlung akzeptiert.

1. Ernst Spieß
2. Nadja Messerschmidt
3. Markus Doll (parteilos)
4. Werner Schenck
5. Sieglinde Schwenck
6. Markus Braun
7. Andreas Neu (parteilos)
8. Wolfgang Wagner (parteilos)
9. Julia Weiter (parteilos)
10. Dr. Christoph Hoffmann (parteilos)
11. Günter Reinhard (parteilos)
12. Hans Bosch
13. Marion Ehrhardt
14. Markus Dauer (parteilos)
15. Alexander Kern (parteilos)
16. Sieglinde Bernhart

